



Koloproktologie - Enddarmkrankungen

- Hämorrhoiden, Analabszeß, Fisteln und andere Erkrankungen der Afterregion
- Beckenbodenschwäche, Mastdarmvorfall
- Inkontinenz oder chronische Verstopfung (ODS)
- Anorektale Endosonographie
- Stomatherapie

BITTE KONTAKTIEREN SIE UNS:

Falls Sie Fragen haben - entweder zu einem konkreten Problem oder allgemein - können Sie uns jederzeit unter folgenden Rufnummern erreichen:

- Chirurgisches Sekretariat: 08261-797-7625
- Klinikzentrale: 08261-797-0

AMBULANTES OPERIEREN

Viele kleinere Eingriffe können auch ambulant vorgenommen werden. Das klären wir mit Ihnen in den Vorgesprächen. Der Patient wird dann erst am Operationstag aufgenommen und einige Stunden nach der Operation bei gutem Wohlbefinden und gesicherter häuslicher Versorgung in die ambulante Behandlung entlassen. Im Bedarfsfall besteht aber auch immer die Möglichkeit zur stationären Beobachtung.

DIE KLINIK MINDELHEIM - EINSATZ FÜR DIE GESUNDHEIT DER MENSCHEN

Alle Tätigkeiten unserer Klinik verstehen sich nicht als Selbstzweck, sondern sind darauf ausgerichtet, der Gesundheit von Menschen zu dienen. Dies erfordert einen verantwortungsbewussten und weitsichtigen Blick für bedeutsame Aspekte menschlicher Gesundheit.

- Die Kreisklinik Mindelheim sieht sich in besonderer Weise dem Präventionsgedanken verpflichtet und ist stets bemüht, Hilfestellungen zur Vorbeugung und zu einem gesundheitsbewussten Lebensstil im ganzheitlichen Sinne zu leisten.
- Eine vertrauensvolle Kooperation mit einweisenden Ärzten, Kostenträgern, anderen Kliniken und medizinischen Leistungsträgern ist im Interesse der kranken Menschen und einer effektiven Gesundheitsfürsorge.
- Als Klinik in der Gesundheitsregion „Kneippland Unterallgäu“, in der Menschen Erholung und Gesundheit an Leib und Seele finden sollen, sind wir bemüht, einen hochwertigen Beitrag im Bereich der medizinischen Kompetenz zu leisten und unsere Angebote auf breiter Basis zugänglich zu machen.
- Die Achtung vor der Schöpfung veranlasst uns zu einem umweltbewussten Handeln im Klinikalltag, das im Umgang mit den natürlichen Lebensgrundlagen auf Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit ausgerichtet ist.

IHR KONTAKT ZUR KLINIK



KLINIK MINDELHEIM

Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Bad Wörishofer Straße 44
87719 Mindelheim

Tel. 08261 797-7625
Fax 08261 797-7602
E-Mail chirurgie-mn@klinikverbund-allgaeu.de

ALLGEMEIN-, VISZERAL- UND GEFÄSSCHIRURGIE



HERZLICH WILLKOMMEN IN DER ABTEILUNG FÜR CHIRURGIE DER KLINIK MINDELHEIM IM KLINIKVERBUND ALLGÄU.

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir sind auf die chirurgische Behandlung von Erkrankungen der inneren Organe, Drüsen, der Gefäße und Körperoberfläche spezialisiert.

Das heißt nicht, dass immer operiert werden muss. Es ist uns ganz wichtig, für unsere Patienten alle Therapieoptionen - ob konservativ oder operativ - fachübergreifend zu nutzen. Zum Beispiel werden alle Tumorpatienten in der Tumorkonferenz vorgestellt, um einen individuellen und maßgeschneiderten Therapieplan zu entwickeln. Alle Gefäßpatienten werden gemeinsam chirurgisch und internistisch abgeklärt und alle Schilddrüsenpatienten werden in enger Abstimmung mit Hormonspezialisten und Nuklearmedizinern behandelt.

Wann immer möglich operieren wir minimal-invasiv („Schlüsselloch“-Chirurgie). Wir arbeiten mit Hilfe moderner gewebe- und nervenschonender Operationstechniken und modernster medizinischer Ausstattung.

Auch die Betreuung vor und nach einer Operation steht im Fokus unserer Arbeit. Besonderen Wert legen wir dabei auf eine intensive Zuwendung zu den uns anvertrauten Patienten. Bei allen notwendigen medizinischen Entscheidungen steht der Patient mit seinen Bedürfnissen, Sorgen und Ängsten ganz im Zentrum unserer Bemühungen.

Falls Sie Fragen an uns haben - zum Allgemeinen oder im Speziellen - scheuen Sie sich bitte nicht, direkt über unser Sekretariat oder per E-Mail Kontakt mit uns aufzunehmen.



Dr. med. Markus Tietze
Chefarzt Allgemein-, Viszeral- und
Gefäßchirurgie
Klinik Mindelheim

MODERNE MEDIZIN IN IHRER NÄHE

LEISTUNGSSPEKTRUM

Allgemein- und Viszeralchirurgie

Operative Eingriffe an:

- Speiseröhre- und Zwerchfell (z.B. Refluxchirurgie)
- Magen (z.B. Magengeschwür, Tumoren)
- Leber (z.B. bei Metastasen, Zysten)
- Gallenblase und Gallengängen
- Milz (z.B. Milzruptur, Abszeß)
- Dünn-, Dick- und Mastdarm (z.B. Blinddarm, Tumoren, Divertikel, Darmverschluss)
- Leisten-, Schenkel-, Narben- und Bauchwandbrüche (Hernienchirurgie)
- Haut- und Weichteiltumoren
- Haut- und Weichteilentzündungen (septische Chirurgie)
- Verletzungen Innerer Organe z.B. Thoraxoder Abdominaltrauma

Schwerpunkt Tumor- und Metastasenchirurgie

- **Tumorkonferenz**
- Fachübergreifende Therapieplanung
- Gewebe-, Funktions- und nervenschonende Operationen (TME, CME, Pouch)
- Minimal-invasive Tumor-Chirurgie (MIC) - wenn immer möglich und sinnvoll
- Kooperation mit universitären Zentren
- Zweitmeinung geben, einholen oder vermitteln

Endokrine Chirurgie - Zentrum für Schilddrüsenchirurgie

- Schilddrüsenchirurgie bei Knoten, Kropf und Tumoren
- Minimalinvasive Schilddrüsenchirurgie (MIVAT)
- Sicheres Arbeiten mit Mikrochirurgischer Präparation und Lupenbrille
- Intraoperatives Neuromonitoring
- Nebennierenchirurgie **Schwerpunkt minimal-invasive Chirurgie (MIC), laparoskopische „Schlüsselloch-Chirurgie“**
- Sodbrennen (Antirefluxchirurgie), Fundoplikatio
- Leisten- und Bauchwandbrüche (TAPP, IPOM)
- Dick- und Dünndarmoperationen (auch bei Tumoren)
- Gallenblasen- oder Blinddarmentfernung
- Minimal-invasive Eingriffe an Leber, Milz und Magen
- Minimal-invasive Nebennierenchirurgie
- Lösung von Verwachsungen (laparoskopische Adhäsioolyse)
- Diagnostische Laparoskopie, Probengewinnung, Staging
- Minimal-invasive Schilddrüsenchirurgie (MIVAT)
- Minimal-invasive Eingriffe an Brustkorb und Lunge (Thorakoskopie, VATS)

Gefäßchirurgie - Gefäßmedizin

- Operative, interventionelle und konservative Gefäßmedizin
- Gefäßtraining, Ballonkatheter zur Gefäßaufdehnung (PTA/Stent) und Entfernung von Blutgerinnseln (Embolektomie/Lyse)
- Operative Gefäßbauschälung (TEA) und Bypässe
- Chronische arterielle Verschlusskrankheit (AVK, „Schaufensterkrankheit“)
- Akuter Gefäßverschluss (Extremitätenischämie)
- Carotischirurgie (Halsschlagader) bei Schlaganfallrisiko
- Implantation von Herzschrittmachern und Portkathetern
- Shuntanlagen und Dialysekatheter (Demers)
- Therapie von Krampfadern (Varizenchirurgie)
- **Wundspreekunde:** chronische Unterschenkelgeschwüre (Ulkus cruris), diabetischer Fuß

Thoraxchirurgie

- Verletzungen der Brustorgane (Thoraxtrauma)
- Minimal-invasive Chirurgie (VATS)
- Thorakoskopie auch bei:
 - Lungenkollaps, Lungenspitzenresektion
 - Metastasen, Probengewinnung, Staging
 - (eitrige) Brustfellentzündung, Dekortikation
 - Drainage oder Pleurodesese beim Pleuaerguß